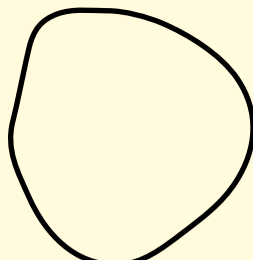


# FEM POWER Programm 21/22



## Ringvorlesung (Un-)Gleichheiten. Introducing: Intersectionality

Liebe Interessierte,

danke für Ihr und dein Interesse an unserem Veranstaltungsangebot im WiSe 21/22! Auch im diesem Semester finden wieder tolle Online-Formate statt: Die interdisziplinäre Ringvorlesung, einige (selbst-)reflektierende Workshops im Rahmen unseres Qualifizierungsprogramm (F)EMPOWERing Zertifikat, jede Menge Dialog und Austausch bei der FEM POWER Lunch Lecture und hochwertige Weiterbildungsseminare. Im Fokus des Veranstaltungsangebots steht die Frage nach (Un-)Gleichheiten oder anders: Wie beeinflusst Geschlecht, (soziale) Herkunft und/oder rassistische Zuschreibung das Wissen und den (Hochschul-)Alltag? Wir freuen uns auf ein spannendes Wintersemester mit viel Diskussionen und Austausch, das FEM POWER-Team.

## Programm

### Oktober 2021

20.10.2021, 12.30–13.30  
Meet Up. Digitale Vernetzung für FLINTA<sup>1</sup>-Studierende der MINT<sup>2</sup>-Fächer • mit Lisa Pippirs

### November 2021

RINGVORLESUNG  
2.11.2021, 18.15–19.45  
Über die (Re-)Produktion von sozialer Ungleichheit • mit Dr<sup>in</sup> Laura Wiesböck

SEMINAR  
3.11.2021, 9.00–16.15  
Unconscious Bias in Berufungsverfahren für Gleichstellungsakteur:innen • mit Kathrin Mahler Walther (EAF Berlin)

(F)EMPOWERing Zertifikat  
4.11.2021, 13.15–15.45  
How To Be An Ally – Queere Menschen unterstützen • mit Steff Krüger (RosaLinde Leipzig e.V.)

1 FLINTA bezeichnet „Frauen, Lesben, inter-, nicht-binäre, trans- und agender“-Personen

2 MINT-Fächer bezeichnen die Disziplinen: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

3 Cis ist als Begriff das Pendant zu trans und bezeichnet Menschen, deren Geschlechtsidentität mit ihrem körperlichen Geschlecht übereinstimmt

11.11.2021  
11. Landesweiter Tag der Genderforschung Sachsen-Anhalt

SEMINAR  
11.11.2021, 9.00–17.00  
Erfolgreiche Berufungsverfahren • mit Dr<sup>in</sup> Sabine Blackmore (Blackmore Coaching)

(F)EMPOWERing Zertifikat  
11.11.2021, 13.15–15.45  
Empowerment-Workshop für Studierende mit Coming-Out-Erfahrungen • mit Steff Krüger (RosaLinde Leipzig e.V.)

RINGVORLESUNG  
30.11.2021, 18.15–19.45  
Klassismus. Diskriminierung entlang von Klasse intersektional gedacht • mit Dr<sup>in</sup> Francis Seeck

### Dezember 2021

(F)EMPOWERing Zertifikat  
2.12.2021, 13.15–15.15  
Antifeminismus und Sexismus begegnen. Empowerment- und Resilienz-Strategien für FLINTA • mit Wenke Unger und Pauline Seuß

FEM POWER Lunch Lecture  
8.12.2021, 12.30–13.30  
Wie machen wir Hochschulen diskriminierungssensibel? • mit N.N.

14.12.2021, 18.15–19.45  
RINGVORLESUNG  
Antifeminismus. Kritische Perspektiven auf Akteur:innen, Praxen und Diskurse • mit Katharina Pühl



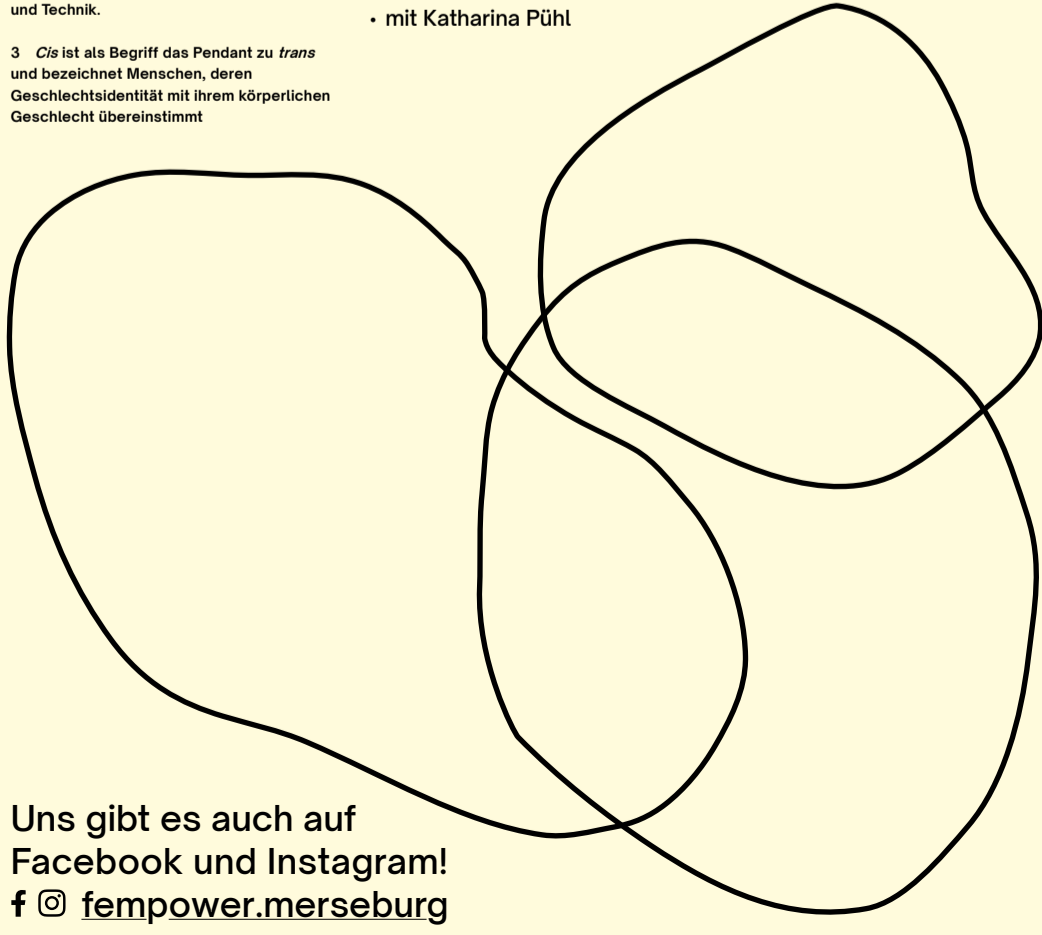
### Januar 2022

RINGVORLESUNG  
18.1.2022, 18.15–19.45  
Struktureller Rassismus. Von der Gesamtgesellschaft zur Hochschule • mit Karima Popal-Akhzarati

(F)EMPOWERing Zertifikat  
27.1.2022, 13.15–15.45  
Kritische Männlichkeiten – Ein profeministischer Workshop für cis<sup>3</sup>-männliche Verbündete • mit Pauline Seuß

In Zusammenarbeit mit der Koordinatorin für Familiengerechte Hochschule, Katja Labow, bieten wir – nach Absprache – kostenfreie Kinderbetreuung an. Bitte kontaktieren Sie uns zeitnah und teilen uns Ihren Bedarf mit.

Uns gibt es auch auf Facebook und Instagram!  
f @ fempower.merseburg



## (Un-)Gleichheiten. Introducing: Intersectionality

Nicht erst die US-amerikanische Juristin Kimberlé Crenshaw wies darauf hin, dass Ungleichheiten und strukturelle Diskriminierungsformen nicht nebeneinander existieren, sondern sich multiplizieren und miteinander verwoben sind. Crenshaw etabliert die Analysemethode der Intersektionalität um Macht und Ungleichverhältnisse sichtbar und kritisierbar zu machen. Die Theorie ist heute aktueller denn je! Unter dem Titel „(Un-)Gleichheiten. Introducing: Intersectionality“ wollen wir den Blick für Ausschluss- und Diskriminierungsmechanismen ebenso weiten, wie für Privilegierungen und Machtstrukturen.

2.11.2021, 18.15–19.45  
Über die (Re-) Produktion von sozialer Ungleichheit  
• mit Dr<sup>in</sup> Laura Wiesböck

30.11.2021, 18.15–19.45  
Klassismus. Diskriminierung entlang von Klasse intersektional gedacht  
• mit Dr<sup>in</sup> Francis Seeck

14.12.2021, 18.15–19.45  
Antifeminismus. Kritische Perspektiven auf Akteur:innen, Praxen und Diskurse  
• mit Katharina Pühl

18.1.2021, 18.15–19.45  
Struktureller Rassismus. Von der Gesamtgesellschaft zur Hochschule  
• mit Karima Popal-Akhzarati

Die Ringvorlesung ist eine öffentliche Veranstaltung und wird digital über BigBlueButton stattfinden, ein hybrides Format vor Ort ist ebenfalls in Planung. Dies ist jedoch abhängig vom aktuellen Pandemiegeschehen. Anmeldung erforderlich: [www.hs-merseburg.de/fempower/anmeldung](http://www.hs-merseburg.de/fempower/anmeldung)

## (F)EMPOWERING Zertifikat

Wir freuen uns, die dritte Runde unseres Qualifizierungsprogramm für Nachwuchswissenschaftler:innen und Studierende ankündigen zu dürfen. Im Fokus des Zertifikats im Wintersemester 21/22 steht – wie mehrfach gewünscht – das Thema Resilienz, Ermutigung und eine kritische Reflexion von Privilegien. Dazu bieten wir interaktive Workshops zu den Themen Genderidentität, Empowerment sowie Diversität und Allyship (dt.: Verbündete:r) für Menschen mit und ohne Diskriminierungserfahrung(-en) an. In vier spannenden Seminaren wollen wir einerseits Personen oder Gruppen, die gesellschaftlich benachteiligt sind, durch gezielte Strategien und Qualifikationsangebote empowern (dt.: ermächtigen), und andererseits sogenannte „Soft Skills“, wie emanzipatorisches Selbstverständnis, Empathie und Vielfalt, stärken.

### WIE ERLANGT IHR DAS ZERTIFIKAT?

Mit der Teilnahme an zwei der vier Veranstaltungen verleihen wir das (F)EMPOWERING-Zertifikat zu all dem neuen Wissen und Können gleich mit dazu! Alle Veranstaltungen finden online statt. Anmeldung (Teilnahme begrenzt) und weitere Informationen: [www.hs-merseburg.de/fempower/anmeldung](http://www.hs-merseburg.de/fempower/anmeldung)

4.11.2021, 13.15–15.45  
How To Be An Ally – Queere Menschen unterstützen  
• mit Steff Krüger | Für Menschen ohne Coming-Out-Erfahrungen im Kontext von sexueller Orientierung und/oder Geschlechtlichkeit.

11.11.2021, 13.15–15.45  
Empowerment-Workshop für Studierende mit Coming-Out-Erfahrungen  
• mit Steff Krüger | Für Menschen mit Coming-Out-Erfahrungen im Kontext von sexueller Orientierung und/oder Geschlechtlichkeit.

2.12.2021, 13.15–15.15  
Antifeminismus und Sexismus begegnen. Empowerment und Resilienz-Strategien für FLINTA<sup>1</sup>  
• mit Wenke Unger und Pauline Seuß | Für FLINTA-Studierende und -Nachwuchswissenschaftler:innen

27.1.2022, 13.15–15.45  
Kritische Männlichkeiten. Ein profeministischer Workshop für cis<sup>2</sup>-männliche Verbündete  
• mit Pauline Seuß | Für Cis-Männer

<sup>1</sup> FLINTA bezeichnet „Frauen, Lesben, inter-, nicht-binäre, trans- und agender“-Personen

<sup>2</sup> Cis ist als Begriff das Pendant zu *trans* und bezeichnet Menschen, deren Geschlechtsidentität mit ihrem körperlichen Geschlecht übereinstimmt

## Kontakt

Kerstin Schmitt  
Mitarbeiterin im  
Projekt FEM POWER  
[fempower@hs-merseburg.de](mailto:fempower@hs-merseburg.de)

Möchten Sie mehr erfahren über die Chancengerechtigkeit, Veranstaltungen und Vernetzung an der Hochschule Merseburg? Dann registrieren Sie sich per Mail für unsere Mailingliste „FEMPOWERING“ unter [fempower@hs-merseburg.de](mailto:fempower@hs-merseburg.de)

Anmeldung und weitere Informationen:

[www.hs-merseburg.de/fempower/anmeldung](http://www.hs-merseburg.de/fempower/anmeldung)